

Fußball, Kreisklasse B TBB:

Spannendes Duell zweier Reserven

Kurzfristig um eine Woche vorverlegt wurde die ausstehende Partie in der Fußball-Kreisklasse B Tauberbischofsheim zwischen dem **TSV Assamstadt II** und dem **SV Nassig/Sonderriet II**. Anpfiff in Assamstadt ist am morgigen Mittwoch um 18.45 Uhr. Im Aufstiegsrennen ist das Duell der beiden Reserveteams von großer Bedeutung. Bei einem Sieg kann Assamstadt noch einmal richtig dick im Aufstiegskampf mitmischen. Nach zwei knappen Siegen darf der TSV jedenfalls durchaus selbstbewusst sein, auch wenn Nassig Favorit ist. Ein Dreier in Assamstadt wäre ein immens großer Schritt Richtung Aufstieg. Zum ersten Mal könnte sich Nassig dann von der Konkurrenz absetzen. Mit einem Punkt könnte der SVN zwar auch leben, doch dann würde man die Verfolger weiterhin dicht im Nacken spüren. Deshalb zählen für beide nur alle drei Zähler. – Hinspiel: 0:1. lg

Fußball

Kreisliga TBB, Reserven

1 FC Gissigheim II	16	9	5	2	46:16	32
2 TSV Kreuzwertheim II	15	10	1	4	40:18	31
3 FC Kilsheim II	16	8	5	3	33:19	29
4 TSV Kembach/Höfelld II	15	6	7	2	28:24	25
5 VfB Boxberg/Wüchlingen II	16	6	4	6	20:18	22
6 DJK Unterbalbach II	15	5	5	5	29:20	20
7 TSV Schweigern II	15	5	4	6	17:39	19
8 FV Lauda/Oberlauda III	15	4	4	7	23:20	16
9 SV Pflüngen II	15	1	5	9	13:34	8
10 VfB Messelhausen II	16	1	4	11	18:59	7

Kreisklasse A TBB, Reserven

1 SV Windischbuch II	18	15	3	0	55:6	48
2 FC Rauenberg II	19	10	4	5	61:28	34
3 SG Reicholzheim/Dörlesberg II	19	9	5	5	54:40	32
4 TSV Wenkheim II	19	8	5	6	39:32	29
5 SV Dertingen/Bettingen II	18	8	3	7	52:34	27
6 SV Königheim II	18	8	3	7	40:31	27
7 SV Wittighausen II	18	8	3	7	32:34	27
8 SV Uffingen II	19	7	4	8	39:55	25
9 TuS Großrinderfeld II	18	7	3	8	29:37	24
10 TSG Impflingen II	19	6	5	8	39:42	23
11 TSG Gerchsheim II	19	3	2	14	28:58	11
12 TSV Schwabhausen II	19	1	2	16	16:87	5

Kreisklassen B/C TBB, Reserven

1 SV Eintracht Nassig III	12	9	3	0	37:6	30
2 SSV Mainperle Urphar/L. II	13	6	4	3	31:15	22
3 TSV Dittwar II	12	6	3	3	35:28	21
4 SC Eintracht Boxtal II	14	6	3	5	26:25	21
5 SV Winzer Beckstein II	13	5	5	3	26:21	20
6 SV Distelhausen II	15	4	3	8	31:38	15
7 SV Oberbalbach II	16	3	6	7	19:38	15
8 TSV Werbach/Böttigheim II	12	3	5	4	14:20	14
9 SV Buch/Brehmen II	13	1	2	10	13:41	5

Besonderer Freudentag: Kirchenchor Eiersheim wurde mit der Palestrina-Medaille ausgezeichnet

Wer singt, gibt Gottes Liebe weiter

EIERSHEIM. In einem feierlichen Rahmen verlieh am Sonntag Bezirkskantor Michael Meuser aus Tauberbischofsheim im Auftrag des Allgemeinen Cäcilienverbandes Deutschlands und des Diözesan-Cäcilienverbandes Freiburg dem Eiersheimer Kirchenchor die Palestrina-Medaille. Diese Auszeichnung erhalten Kirchenchöre, die älter als 100 Jahre sind und die Liturgie mit ihren Chorälen bereichern. Über 100 Zuhörer kamen, um dem Chor bei seinem Kirchenkonzert zuzuhören.

Hoher Stellenwert

Vorsitzende Adelheid Krimmer freute sich über die zahlreichen Gäste. Ein Dankeschön sprach sie Wolfgang Krug aus, der sich mit darum bemüht habe, dass der Chor die Medaille erhält. Weiter hob die Rednerin den besonderen Wert hervor, den die Auszeichnung für den Kirchenchor habe. Dirigent Achim Klein lobte sie für seine gute Probenarbeit.

Dieser hatte für das Konzert ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Der Chor begann mit dem festlichen „Sequentia in Resurrectione Domini“ von Hans Buchner. Klein fungierte dabei als Kantor und Organist. Danach erklang das „Jesu nostra redemptio“ von dem großen Kirchenmusiker Giovanni P. da Palestrina. Weiter ging es mit „Cantate Domino“ von Hans Leo Haßler. Anschließend spielte Achim Klein auf der Orgel die „Toccata und Fuge in C“ von Johann Pachelbel.

„Jauchzet dem Herrn“ hieß es in dem vom Kirchenchor vorgetragenen Psalm 98. Zudem erklangen von Felix Mendelssohn-Bartholdy „Verleih uns Frieden gnädiglich“ und der Psalm 150, „Halleluja, lobet Gott in seinem Heiligtum“.

Dann überreichte Bezirkskantor Michael Meuser an den Kirchenchor die Palestrina-Medaille. Diese nahm zusammen mit drei Chorbüchern stellvertretend für alle Mitglieder Vorsitzende Adelheid Krimmer entgegen. Meuser verlas ein Schreiben des Cäcilienverbandes und drückte auch seine persönlichen Glückwünsche aus.

Ein Kirchenchor, so der Redner weiter, solle auch ein liturgischer Chor sein und den geistlichen Chorgesang pflegen. Das sei in Eiersheim der Fall. Der von Achim Klein erstell-

te Tätigkeitsbericht (siehe weiteren Bericht) sei mit ausschlaggebend für die Verleihung der Palestrina-Medaille gewesen. Die Pfarrgemeinde könne stolz sein auf so einen gut harmonisierenden Kirchenchor.

Meuser ehrte im Namen des Diözesan-Cäcilienverbandes Freiburg drei Sängerinnen für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Diese waren Angelika Baumann (Alt), Ursula Mohr (Alt), und Rosa Sack (Sopran). Danach spielte Klein auf der Orgel den von Johannes Matthias Michel geschriebenen „Psalm in Jazz“.

Der letzte Teil des Kirchenkonzerts gehörte dem „Neuen Geistlichen Liedgut“. So sang der Chor „Manchmal feiern wir mitten am Tag“ von Peter Janssens (Satz: Pamela König), „Kommt zum Fest des Lebens“ von Lothar Gassmann (Chorsatz: Klaus Heizmann) und „Wäre Gesanges voll unser Mund“ von Alejandro Veciana und Matthias Kreuels. Als Schlusslied sang der Chor mit den Zuhörern abwechselnd die Strophen von „Komm Herr segne uns“ von Dieter Trautwein und Karl-Heinz Saretzki. Nach langem Beifall gab es noch eine Zugabe.

Präses Pfarrer Joachim Seraphin sprach dann allen Chorverantwortlichen und vor allem den Sängerinnen und Sängern seinen Dank für ihren Einsatz in den vergangenen Jahrhunderten aus. „Der Glaube und die Gottesdienste unserer Gemeinde werden durch den Chorgesang reicher und intensiver“, betonte er. Singen in der Kirche geschehe nicht nur zur Ehre Gottes, sondern auch für alle Menschen, die zuhören.

Glaubensverkündigung

Das Singen sei eine besondere Art und Weise der Glaubensverkündigung, „es ist eine Art der Missionierung“ so der Präses. Weiter erklärte er: „Wer singt, der betet doppelt“. Das soll schon im fünften Jahrhundert der Heilige Augustinus gesagt haben.

In Eiersheim erheben bereit seit 300 Jahren Menschen ihre Stimmen zur Ehre Gottes. „Wer singt, der gibt Gottes Liebe und Gottes Kraft an andere Menschen weiter. Und das mit doppelter Portion“, betonte der Redner. Für die Zukunft wünsche Pater Joachim dem Chor Eiersheim, dass Gottes Melodie im Lied und im Le-



Die Palestrina-Medaille wurde am Sonntag dem Eiersheimer Kirchenchor verliehen. Bezirkskantor Michael Meuser überreichte die Auszeichnung zusammen mit einigen Chorbüchern an die Vorsitzende Adelheid Krimmer.

BILDER: KRUG

Wissenswertes über den Eiersheimer Kirchenchor

■ Bei der Verleihung der Palestrina-Medaille an den Eiersheimer Kirchenchor gab **Dirigent Achim Klein** Einblicke in dessen Aufbau und Wirken.

■ So gestaltet man während des Kirchenjahres die **Liturgie** der verschiedenen Feiertage musikalisch mit. Dabei haben sich seit der Übernahme des Chores 1985 durch Achim Klein aus Kilsheim die **Struktur der Pfarrgemeinde und des Chores gewandelt**. Das Repertoire des Chors wurde stilistisch und qualitativ erweitert.

■ Eine **primäre Rolle** des Chors ist die einer Schola, die mit einstimmigen

Gesängen aus Gotteslob, Chorbuch zum Gotteslob und gregorianischen Messgesängen den Wechselgesang mit der Gemeinde pflegt.

■ Der **mehrstimmige Gesang** des Kirchenchors beginnt bei einfachen Strophenliedern, wobei sich in der Gestaltung oft der strophenweise Wechsel mit der Gemeinde anbietet.

■ Die noch vor 30 Jahren weit verbreitete Gottesdienstgestaltung mit dem Singen lateinischer Ordinariumsteile aus „Kleinen Landmessen“ wurde im Laufe der Jahre reduziert zugunsten von **Motetten und des „Neuen Geist-**

lichen Liedes.“ Eigene Bearbeitungen, die auf das Können des Chores abgestimmt sind, machen nach Aussage von Klein diesen Themenbereich besonders reizvoll. Das gelegentliche Einstreuen einzelner Ordinariumsteile aus lateinischen und deutschen Messvertonungen lässt aber auch das überlieferte Repertoire nicht in Vergessenheit geraten.

■ In den Ablauf des Jahres fügt sich **manche Gelegenheit zum Singen**, etwa bei Liederabenden befreundeter Chöre oder bei Ständchen zu besonderen Geburtstagen langjähriger Chormitglieder. *wokru*

ben jedes Einzelnen erklingen möge und noch viele Jahre Bestand habe.

Dekan Werner Florian zeigte sich begeistert von den Darbietungen der Chorsänger und des Dirigenten. Die

Vorträge seien von Herzen gekommen und charmant und gekonnt vorgetragen worden. Der Dekan wünschte dem Kirchenchor weiterhin gute Stimmen zum Lob und zur

Ehre des Herrn. Nach dem Segensgebet von Pater Joachim Seraphin fand rund um das Pfarrhaus für die vielen Gäste ein Empfang statt. *wokru*

Glückliche Gewinner beim Kreativgarten Riedl in Kilsheim



Aus allen Richtungen kamen am Sonntag, 26. April, viele Besucher in den Kreativgarten nach Kilsheim, um die Ideenvielfalt an Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Garten-, Dekoartikeln sowie Gefäßen zu bestaunen und um sich mit dem Passenden für Haus und Garten beim Pflanzenspezialisten einzudecken. Denn nur die Besten kommen in Beete und Kästen. Viele Angebote wurden den Kunden präsentiert und über 20 Musterkästen halfen beim Auswählen der eigenen Pflanzung. Durch gute Beratung des qualifizierten Pflanzenteams, wurden zahlreiche Kundenwünsche erfüllt.

Die Jugendabteilung des FC Kilsheim verwöhnte die Gaumen wieder mit Gegrilltem, Gebackenem und Getränken. Die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben und natürlich gab es für alle Besucher wieder die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Über die schönen Pflanzungen, Sachbücher und Dünger dürfen sich freuen: Veronika Soyez, Buchen; Margit Mohr-Oetzel, Reicholzheim; Margot Flegler, TBB; Gisela Meixner, Kilsheim; Bernhard Seeber, Hardheim; Angelika Hochbaum, Collenberg; Karl Ballweg, Hundheim; Moritz Schneider, Kilsheim; Ulrike Müller, Hardheim; Renate Staab, Hardheim; Frau Rupprecht, Wertheim; Manfred Heinrich, Kilsheim und Silke Krug, Uissigheim.

Kreisliga: Spielverlegung

Das Punktspiel der Fußball-Kreisliga Tauberbischofsheim zwischen dem FC Kilsheim und dem TSV Kreuzwertheim, ursprünglich angesetzt für Sonntag, 10. Mai, um 15 Uhr, wird vorverlegt auf Samstag, 9. Mai. Spielbeginn der Reserven ist um 13.15 Uhr, das Spiel der ersten Mannschaften wird um 15 Uhr angepfiffen. Das teilte Staffelleiter Raimund Holler mit.

Maiandacht der Frauen

HUNDHEIM. Zur Teilnahme an der Maiandacht der Seelsorgeeinheit Kilsheim in Steinbach treffen sich die Hundheimer Frauen am Donnerstag, 14. Mai, an der Bushaltestelle. Bei schönem Wetter geht es um 18.30 Uhr zu Fuß nach Steinbach, bei schlechtem Wetter werden um 18.45 Uhr Fahrgemeinschaften gebildet.

POLIZEIBERICHT

Tatverdächtiger ermittelt

KÜLSHEIM. Ermitteln konnten die Beamten des Polizeipostens Kilsheim einen 18-jährigen Tatverdächtigen aus Kilsheim und damit eine Sachbeschädigung in der Kaserne aufklären. Wie es im Polizeibericht heißt, trafen sich Mitte April mehrere Personen zu einem „Saufgelage“ auf der Rückseite des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes der Bundeswehr. Hierbei wurde eine doppelgläserne Fensterscheibe eingeschlagen, wobei sich der Täter erheblich verletzte. Als Tatverdächtiger wurde nun der 18-Jährige ermittelt. Nach seinen Angaben will er im betrunkenen Zustand in die Scheibe gefallen sein.



Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Kirchenchor Eiersheim wurden Rosa Sack, Angelika Baumann und Ursula Mohr geehrt. Die Urkunden des Diözesan-Cäcilienverbandes Freiburg überreichte ihnen Bezirkskantor Michael Meuser.

Besuchsdienstkreis trifft sich

KÜLSHEIM. Der Besuchsdienstkreis des St. Elisabeth-Vereins Kilsheim trifft sich am heutigen Dienstag um 19 Uhr im Blauen Haus, um die nächsten Besuche zu besprechen. Neue Interessierte sind willkommen.

CDU-Kandidatenvorstellung

KÜLSHEIM. Eine Vorstellungssammlung der CDU-Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl am Sonntag, 7. Juni, findet am heutigen Dienstag um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Speer“ in Kilsheim statt. Im Gespräch mit den Bürgern will man Themen, die in der nächsten Wahlperiode den Gemeinderat beschäftigen werden, diskutieren. Die Kandidaten treffen sich bereits um 19.15 Uhr zu einem kurzen Stadtrundgang.

VdK-Fahrt nach Würzburg

HUNDHEIM. Der VdK-Ortsverband Hundheim veranstaltet am 27. Juni eine Fahrt ab 12.30 Uhr nach Würzburg zur Residenz. Nach einer Führung geht es weiter nach Neues am Berg. Dort wartet eine Kutschfahrt durch die Weinberge auf die Teilnehmer. In einer Besenwirtschaft Düll klingt der Tag aus. Rückkunft ist gegen 21 Uhr. Der Ortsverband Rauenberg ist zu dieser Fahrt willkommen. Anmeldung unter Telefon 0 93 45 / 9 20 20. Die Reisekosten werden im Bus erhoben. Anmeldeabschluss ist der 3. Juni.

Muttertagskaffee des VdK

STEINBACH. Ein Muttertagskaffee des VdK findet am Samstag, 9. Mai, um 15.30 Uhr im Gasthaus „Engel“ in Steinbach statt. Alle VdK-Mitglieder und Freunde sind willkommen.